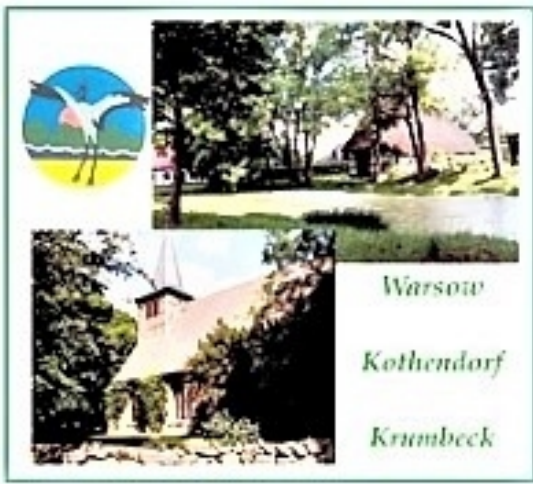




Unser Gemeindeläufer

- Informationen von und über die Gemeinde Warsow -

Ausgabe 3/2026 (83)



Neues Feuerwehrhaus bei Nacht

Foto: PD

Unser Gemeindeläufer funktioniert nur,
wenn jeder mitmacht und nach dem Lesen diese
Mappe an seinen Nachbar
zeitnah weiterreicht!

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

Das erste Halbjahr 2026 liegt hinter uns, Zeit für eine kurze Zwischenbilanz.

Zukünftig wird hier im Gemeindeläufer nicht mehr die Rede sein vom Neubau des Feuerwehrgebäudes. Ende Mai haben wir es offiziell eingeweiht. Jetzt ist es "DAS FEUERWEHRGEBÄUDE". Verwaltungs- und Abrechnungstechnisch gibt es noch eine Menge Klärungsbedarf, aber auf die Nutzung hat das keine Auswirkungen. Wir haben ein großes Ziel erreicht!

Wir alle wissen, die finanziellen Mittel unserer kleinen Gemeinde lassen nicht viel Spielraum für große Projekte zu. Unser Augenmerk werden wir in den nächsten Jahren auf die Erhaltung des Dorfgemeinschaftshauses und die Gemeindestraßen lenken. Da gibt es eine Menge Handlungsbedarf.

Ganz verzichten wollen wir natürlich nicht auf einige Dinge, die das Leben in unserer Gemeinde interessant machen. Der Förderverein der Feuerwehr und die Mitglieder der Feuerwehr, der Verein "Querfeldein e.V.", der Seniorenbeirat der Gemeinde, der Sportverein, die Kita, die Kirchgemeinde, viele Einzelpersonen und Unternehmen sind der Gemeinde verlässliche Partner und sorgen mit zahlreichen Aktivitäten für alle Altersgruppen dafür, dass regelmäßig "etwas los". DANKE!

Neben Urlaub und Ferien bringt der Sommer für einige Einwohner der Gemeinde auch gravierende Veränderungen mit sich. Da ist der Beginn einer beruflichen Ausbildung oder eines Studiums und Nica und Helena sind schon ganz gespannt auf den ersten Schultag (natürlich auch auf die Schultüte). Viel Erfolg allen!

Sonne, Wärme und Regen lassen wie immer überall das Gras wachsen. Bitte bedenken Sie, dass der Gemeindearbeiter nicht überall gleichzeitig sein kann. Vor dem "Meckern" könnte der Streifen vor dem Grundstück doch schnell durch Sie gemäht werden. Schonen der Nerven, sportliche Aktivität und Einhaltung der Straßenreinigungssatzung sind dann garantiert. Übrigens hat der Gemeindearbeiter auch neben dem Mähen noch eine ganze Reihe anderer Aufgaben zu erledigen, die nicht für jeden gleich sichtbar sind. Wer möchte, kann ihn gerne mal für einen Tag unterstützen.

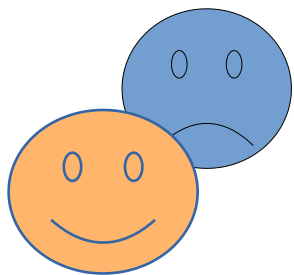
Der Eichenprozessionsspinner hat auch bei uns viele Eichen befallen. Warnschilder weisen darauf hin. Bitte beachten Sie diese.

Auch in der Urlaubszeit sind Gemeindevertreter für Sie zu erreichen.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit und viel Gesundheit.

Lesen Sie auf den folgenden Seiten die Beiträge zum Leben in unserer Gemeinde und vielleicht haben auch Sie mal einen Artikel für unseren "Gemeindeläufer".

Renate Lambrecht
Bürgermeisterin



Hier kommen unsere Einwohnerinnen und Einwohner aus der Gemeinde zu Wort

Alle Namen der Verfasser der Zuschriften liegen der Redaktion vor.
Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir nur Beiträge bekannter Verfasser veröffentlichen. Andernfalls sehen wir keine Möglichkeit auf Ihre Anliegen und Anfragen reagieren zu können.



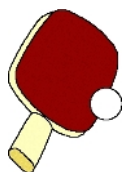
Das mit der Bildergalerie ist eine gute Idee und auf seine Art hat jedes Bild etwas Schönes an sich.

Am Bach hinter der Bushaltestelle sind einmal Kopfweiden angepflanzt worden. Diese sind von der Gemeinde alle paar Jahre geschnitten worden. Im letzten Jahrzehnt ist nichts mehr getan worden. Es wird Zeit die Kopfweiden mal wieder zu schneiden. Wenn man nichts tut, brechen die Bäume eventuell eines Tages auseinander.

Dieses Thema wurde schon mehrmals an die Gemeinde herangetragen und klargestellt. Die Kopfweiden stehen nicht auf Gemeindeland und somit ist die Gemeinde auch für den Rückschnitt nicht verantwortlich.

Wer ist für die entleerten Mülltonnen / Altpapiertonnen etc. zuständig / verantwortlich? Die Tonnen werden entleert und dann an den Kantstein gestellt. Es kommt ein LKW und die Tonne kippt um, könnten dabei auch Fahrzeuge oder Fußgänger treffen.

Die Gemeinde hat den Abfallentsorger über das Problem bereits informiert. Wenn es wieder vorkommt, sollten sich die betroffenen Einwohner direkt an den Abfallentsorger wenden. Vielleicht sollten die betroffenen Tonnen auch nicht direkt an den Straßenrand gestellt werden.



Hallo, es wäre schön, wenn die Tischtennisplatte einen anderen Ort bekommt, damit man wieder Basketball und Tischtennis spielen kann.

Die Tischtennisplatte wurde bereits an einem anderen Ort wieder aufgestellt. Jedoch könnte sich dieser Ort nochmals ändern. Somit steht aber zzt. dem Basketball- sowie dem Tischtennis spielen nichts mehr im Wege.



Informationen der Bürgermeisterin

1. Der Haushalt der Gemeinde für das Jahr 2026 ist noch nicht genehmigt.
2. Der "Blitzertag" an der Kita im Mai war durch Kita und Ordnungsamt gut organisiert. In der Zeit von 9.00 Uhr bis 10.30. Uhr gab es nur vier Geschwindigkeitsüberschreitungen, die jedoch alle noch im Toleranzbereich lagen.
3. Der Seniorenbeirat hat im Juni zu folgenden Thema beraten: Museumsbesuch, Seniorenweihnachtsfeier, Frühjahrsmarkt 2027.
4. Im Bereich des Feuerwehrgebäudes wird ein Löschbrunnen entsprechend der Brandschutzbedarfsplanung errichtet.
5. Das Feuerwehrhaus wird am 20. September Wahllokal. Die Mitglieder des Wahlvorstandes werden durch das Amt berufen.
6. Das beschädigte Verkehrsschild "30" in der Straße "Zu den Hofwiesen" wurde abgebaut und wird bei Neulieferung ersetzt.
7. Der Wendebereich in der Pfennigstr., in Krumbeck "Zur Sude" und die Parkfläche an der Kita wurden befestigt, jedoch sind das nur Zwischenlösungen.
8. Auf der Beratung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes wurde informiert, dass die Gebühren für Trinkwasser im nächsten Jahr geringfügig steigen werden.
9. Die Gemeinde Warsow hat als Anliegergemeinde keine Einwände gegen den Bau des Landesplatzes für Rettungshubschrauber in Pampow erhoben.
10. Der geplante PV-Park in Kothendorf ist noch immer in Bearbeitung der Genehmigungsbehörden.
11. Am 30.06.2026 erfolgte der erste Spatenstich für den Schulerweiterungsbau in Stralendorf.
12. Die Bauarbeiten der WEMAG im Bereich der Schweriner Str. sind noch nicht abgeschlossen. Es erfolgt dann eine Abnahme durch die Mitarbeiter des Tiefbauamtes Stralendorf. Mängel bei der Wiederherstellung des Gehweges und der Straße werden dann behoben.
13. Die Ausgleichspflanzung am "Birkenweg" erfolgte im Dezember 2021 und eventuelle Nachpflanzungen sind Aufgabe der Gemeinde. Dazu ist eine Begehung notwendig.

Da ist was los – nicht nur im Dorfgemeinschaftshaus



++ 9. Sept. 2026 ++
++ 14. Okt. 2026 ++
++ 11. Nov. 2026 ++

Frühstückstreff

Gelungene Seniorenfahrt nach Lüneburg

Am 17. Juni startete unsere gut gelaunte Seniorengruppe um 7.30 Uhr mit 54 Teilnehmern zu einem Tagesausflug in die historische Hansestadt Lüneburg.

Bei einer geführten Stadtbesichtigung erfuhren wir viel über die Geschichte Lüneburgs und sahen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt.

Nach dem informativen Rundgang stärkte sich die Gruppe bei einem gemeinsamen Mittagessen.

Ein besonderer Höhepunkt war dann der Besuch im Deutschen Salzmuseum, das spannende Einblicke in die Lüneburger Salzgeschichte bot.

Ein gemütliches Kaffeetrinken in entspannter Atmosphäre rundete den rundum gelungenen Ausflug ab, bevor der Bus die Heimreise antrat.

Die Fahrt wurde von unserer Bürgermeisterin Frau Lambrecht hervorragend organisiert, sodass der gesamte Tag absolut stressfrei verlief. Für alle Programmpunkte war reichlich Zeit eingeplant.

Für mich und meinen Mann war das der erste Tagesausflug mit der Seniorengruppe. Uns hat es sehr gefallen und wir freuen uns bereits auf den nächsten Ausflug 2027 und sind gespannt, wo es dann hingehet. Vielen Dank an alle, die bei der Organisation mitwirkten.

Angelika Hoyer



WARSAW – KOTHENDORF – KRUMBECK

DORF- UND HERBSTPUTZ

07. NOVEMBER 2026

Gemeinsam für unsere Gemeinde! ❤️

Ein sauberes Dorf ist unsere gemeinsame Visitenkarte und ein Stück Lebensqualität für uns alle. Packen wir es an – für eine lebenswerte, schöne und starke Gemeinschaft!



GEMEINSAM
ANPACKEN



UNSERE GEMEINDE
SAUBER HALTEN



ZUSAMMENHALT
STÄRKEN



FÜR HEUTE.
FÜR MORGEN.

TREFFPUNKTE



WARSAW

an der Kita

09:30 UHR



KOTHENDORF

am Dorfgemeinschaftshaus

09:30 UHR



BITTE GERÄTSCHAFTEN MITBRINGEN!

z. B. Rechen, Besen, Schaufel, Schubkarre, Handschuhe, Müllzangen ...

Jede helfende Hand zählt!

FÜR UNS. FÜR UNSERE GEMEINDE. FÜR DIE ZUKUNFT. ❤️

Danke für eure Unterstützung!

ZUSAMMEN
MACHEN WIR
DEN UNTERSCHIED!

Wir haben uns vorgenommen, so nach und nach Unternehmen unserer Gemeinde im Gemeindeläufer zu porträtieren. Wenn man dazu eine Aufzählung beginnt, kommt eine erstaunliche Vielfalt zusammen, es wird also eine Weile dauern, bis wir überall gewesen sind. Die Reihenfolge dieser Beiträge entsteht zufällig und stellt keine Wertung seitens der Gemeinde dar.

HEUTE:

Zu Besuch bei ... Tobias Deichmann



Am 01.06.2026 durfte ich die Physiotherapiepraxis Tobias Deichmann in Warsow besuchen.

Viele haben die Verwandlung dieses Gebäudes mindestens bei der täglichen Vorbeifahrt beobachten können. Umfangreiche Bauarbeiten, viele davon in Eigenleistung des Praxisinhabers und der Familie, haben ein beeindruckend modernes und professionelles Praxisgebäude geschaffen. Zufällig genau ein Jahr nach der Eröffnung hat der „Gemeindeläufer“ die Chance für ein sehr persönliches Praxisporträt.

Die Rolle der Familie wird sehr schnell deutlich, denn Mutter und Sohn empfangen mich voller Stolz für das Erreichte. Tobias lädt mich zu einem Rundgang durch seine Praxis ein, für die er mit den Worten „Ihr Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden - Gesund werden – Wohlfühlen – vital bleiben - Individuelle Therapien, moderne Geräte und Gesundheitssport – für Ihr Wohlbefinden und Ihre Lebensqualität“ auf der Website wirbt. Das wirkt selbstbewusst und setzt hohe Maßstäbe, ist aber absolut ehrlich gemeint. Hier tritt ein 26 Jahre junger Mann voller Energie, Zielstrebigkeit und Enthusiasmus an und kann sich der umfassenden Unterstützung seiner Eltern und Großeltern und seiner meist nachsichtigen und toleranten Partnerin gewiss sein.

Tobias Deichmann ist an der Sudenmühle aufgewachsen und dort noch immer fest verwurzelt. Er besuchte Schulen in Schwerin und Sport war schon immer eine treibende Kraft. Fußball, Triathlon, Rudern – Bewegung und Gesundheit gaben die Richtung vor und das Fachabitur Gesundheit und Soziales ergab sich folgerichtig. 2018 bis 2021 wurde Tobias Deichmann am SWS Campus Schwerin sehr praxisnah und kompetent zum Physiotherapeuten ausgebildet.

Er ist sich sehr sicher, an dieser Stelle eine gute und wegweisende Ausbildung bekommen zu haben und bietet nun seine Praxis dieser Schule gern als Hospitationseinrichtung an. Während der Ausbildung spielte die aktive therapeutische Tätigkeit schon eine bedeutende Rolle und vermittelte Sicherheit für die nachfolgende Tätigkeit nach erfolgreichem Abschluss.

Anfang 20, voller Energie und Ideen, im Anstellungsverhältnis in Pampow – das Kribbeln und die Lust auf Neues und auf Fortschritt konnte mit Sport, Freundin, Reisen und Fotografieren nicht beruhigt werden. Da kommt noch was..... und die Suche beginnt, um den Weg in die berufliche Selbstständigkeit zu gehen. Zufälle ergeben sich, ein sanierungsbedürftiges Haus in zumindest für diese Zwecke bester Straßenlage ist übrig und kann erworben werden, die Gemeinde unterstützt und die Familie ist mit Technik und Know-how zuversichtlich an der Seite und zur Stelle. Das alles zunächst noch verhalten und mit dem Ziel sich ein wenig Zeit zu nehmen.



Eine unfreiwillige Trennung vom Arbeitgeber gibt dann aber plötzlich den Startschuss für Volldampf und schafft wiederum zufällig auch gleich noch die personelle Grundlage für die eigene Praxis. Eine befreundete Therapeutin bleibt an seiner Seite und eine Bürokraft folgt nach Rückkehr aus der Babypause.

Eigene Ideen und Vorstellungen wurden wegweisend entwickelt, Architekten waren vor allem beratend tätig, es wurde entkernt und neu gemacht, es wurden in alter dörflicher Tradition Kuchen gebacken, Kaffee gekocht und Handwerker versorgt. Wir waren die Zuschauer und sahen das Familienprojekt Deichmann wachsen. Ich würde jetzt sagen, das ist toll geworden!

Es wirkt ruhig, zurückgenommen und klar gegliedert, angenehme und moderne Materialen sind verbaut, eine wirklich schöne Treppe führt in die 2. Ebene. Nirgendwo sieht man Bildschirme oder rauschen Computer, moderne Netzwerklösungen, persönliche Tablets und cloudbasierte Praxisorganisation machen es möglich.

Als Blickfang schmücken hochwertig gedruckte und gerahmte große Landschaftsfotos des Hausherrn die Wände und lassen hoffen, dass Tobias auch weiterhin die Zeit findet, um davon noch mehr zusammenzutragen.

Denn 60 Stunden in der Woche Arbeit am Patienten und 10 Stunden Büroarbeit müssen erst einmal geleistet sein. Dazu kommen mit familiärer Hilfe Unterhaltsarbeiten mit Pflege der Außenanlagen, täglicher Grundreinigung und ... Zitat Frau Deichmann „samstags wird auf Hochglanz geputzt“.

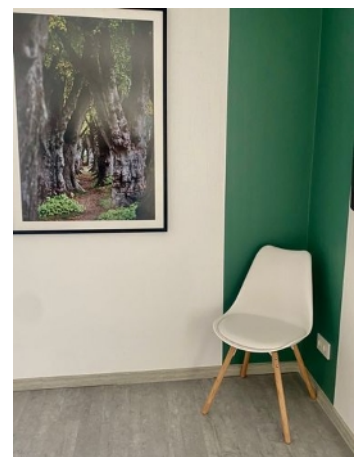
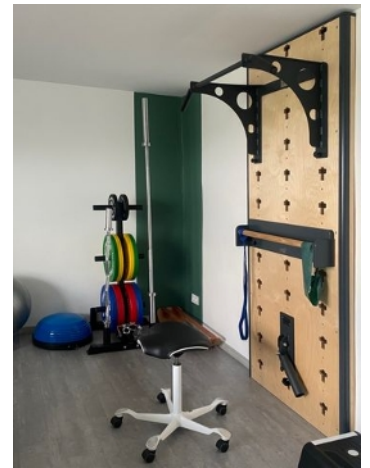
Nun ist die Praxis seit einem Jahr im Regelbetrieb und auf derzeit 215 qm „Mit Herz und Kompetenz für Ihre Gesundheit in Warsow aktiv“. Tobias Deichmann hat Erfahrungen in der Selbstständigkeit gesammelt und ist optimistisch, mit den finanziellen und organisatorischen Herausforderungen als Praxisinhaber zurechtzukommen.

Schon heute schwingen aber auch Sorgen mit, das politische Entscheidungen unkalkulierbare Stolpersteine sind.

Aber Tobias ist mutig und stellt sich von vornherein breiter auf. Ein Erweiterungsbau mit 500 qm Fläche ist in Planung und soll Reha-Sport aber auch private Fitness, Yoga, Frauenkurse u.ä. möglich machen.

Wir hoffen auf baldige Umsetzung und wünschen viel Erfolg!

Frank Mandelkow



Schon heute steht die Praxis unabhängig von medizinischen Verordnungen gern auch für Selbstzahler zur Verfügung. Sie finden unter:

<https://physio-deichmann.de>

umfangreiche Informationen zum Behandlungsspektrum und Behandlungstechniken.

Öffnungszeiten sind: werktags zwischen 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung.



Mit Kescher und Mikroskop auf Entdeckungstour Fließgewässeruntersuchung begeistert Kinder und Erwachsene

Am 27. Juni 2026 verwandelte sich der Bach in unserer Gemeinde in ein spannendes Klassenzimmer unter freiem Himmel.

Unter der fachkundigen Leitung von Edeltraud Kahl nahmen neugierige Kinder an einer Fließgewässeruntersuchung teil und erkundeten mit großer Begeisterung den faszinierenden Lebensraum. Ausgerüstet mit Keschern machten sich die Teilnehmer auf die Suche nach den kleinen Bewohnern des Baches.

Dabei zeigte sich schnell, wie vielfältig das Leben unter der Wasseroberfläche ist. Mit großem Eifer wurden Proben gesammelt und vorsichtig in Beobachtungsschalen überführt. Erst unter der Vergrößerung wurden viele faszinierende Details sichtbar, die mit bloßem Auge kaum zu erkennen gewesen wären.

So lernten sie spielerisch, dass jeder Bach ein empfindliches Ökosystem ist, dessen Schutz von großer Bedeutung für Tiere, Pflanzen und letztlich auch für uns Menschen ist.

Neben dem Lernen kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. Besonders das ausgiebige Keschern, die Frösche, der Bau eines Staudamms und die wohltuende Fußmassage im kühlen Bach sorgte für viel Begeisterung. Immer wieder wurden neue Tiere entdeckt, jeder Fund war eine kleine Überraschung und machte deutlich, wie lebendig selbst ein scheinbar ruhiger Bach sein kann.

Zum Ausklang gab es einen kleinen Imbiss. Für alle stand am Ende fest: Die Fließgewässeruntersuchung war ein spannendes Naturerlebnis, das nicht nur viel Freude bereitet, sondern auch wertvolles Wissen über die heimische Tierwelt und den Schutz unserer Gewässer vermittelt hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt Edeltraud Kahl für die engagierte und kindgerechte Leitung dieses abwechslungsreichen Projekttag.

Der Querfeldein e.V. freut sich über die rege Teilnahme und das Interesse und nimmt die angesprochenen Anregungen gern auf.





Kino im Turm startet mit französischer Komödie in den Herbst

Der Verein Querfeldein e. V. eröffnet am **Freitag, 18. September 2026** die neue Herbstreihe „Kino im Turm“. Filmfreunde dürfen sich auf einen unterhaltsamen und zugleich nachdenklichen Kinoabend freuen. Beginn ist um **19.30 Uhr**.

Zum Auftakt wird die französisch-belgische Komödie „Die progressiven Nostalgiker“ gezeigt. Der Film erzählt mit viel Charme und Humor die Geschichte eines Ehepaares aus den 1950er-Jahren, das plötzlich in der Gegenwart landet. Während die Ehefrau die neuen Freiheiten genießt und sich begeistert auf das moderne Leben einlässt, hat ihr Mann erhebliche Schwierigkeiten, sich in einer Welt voller gesellschaftlicher Veränderungen zurechtzufinden. Mit Witz und Feingefühl regt der Film dazu an, über Rollenbilder, Gewohnheiten und den Wandel der Zeit nachzudenken.



Der Verein Querfeldein e. V. sorgt wie gewohnt für einen **kleinen Imbiss**.

Eine Spende unterstützt die kulturelle Arbeit des Vereins und trägt dazu bei, auch künftig besondere Filmabende im Turm anbieten zu können.

! Nächster Filmabend am 16. Oktober 2026 !

Mit dem Film „Weinprobe für Anfänger“



Bild: PD/KI

Waldwanderung mit dem Förster - Krüger-Tannen -

Der Verein Querfeldein e.V. lädt wieder ein zu einem interessanten Waldspaziergang mit dem Förster Herrn Fiedelmann

am 12. September 2026.

Wir treffen uns in den Krüger-Tannen zwischen Radelübbe und Gammelín um

10.00 Uhr.

Ein kleiner Imbiss im Anschluss mit Getränken wird vorbereitet.

Wir freuen uns auf Euch!



DRACHEN BASTELFEST

KREATIV. BUNT. HERBSTLICH. ♥



WANN? 25.10.2026 UM 14 UHR



WO? DORFGEMEINSCHAFTSHAUS
KOTHENDORF

DRACHEN BASTELN

KÜRBIS
SCHNITZEN

KAFFEE &
KUCHEN



♥ KOMMT VORBEI – WIR FREUEN UNS AUF EUCH! ♥

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Eine Spende hilft dem Querfeldein e.V. bei weiteren Vorhaben in
der Gemeinde.

Querfeldein e.V.

GEMEINNÜTZIGER DORFVEREIN WARSOW

Der Seniorenbeirat lädt ein . . .

Seniorenbeirat der Gemeinde organisiert Ausflug ins Schweriner Museum am 6. Oktober 2026 mit anschließendem Ausklang im „Pier-7“



Foto: Staatl.Museum SN

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Warsow lädt zu einem gemeinsamen kulturellen Ausflug in die Landeshauptstadt Schwerin ein. Ziel der Veranstaltung ist ein Besuch im Schweriner Museum, das mit seinen wechselnden Ausstellungen und Sammlungen einen vielseitigen Einblick in Kunst und Geschichte der Region bietet.

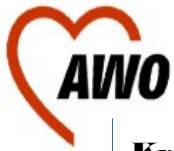
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwarten einen gemeinsamen Museumsbesuch, bei dem genügend Zeit für eigene Erkundungen und Gespräche eingeplant ist.

Im Anschluss an den Museumsbesuch klingt der Nachmittag in geselliger Runde im Pier-7 aus. Dort besteht die Möglichkeit, den Tag bei Getränken und Gesprächen gemütlich Revue passieren zu lassen.

Der Seniorenbeirat betont, dass neben dem kulturellen Erlebnis vor allem das Miteinander und der Austausch im Vordergrund stehen. Ziel sei es, Gemeinschaft zu fördern und gemeinsame Aktivitäten für ältere Bürgerinnen und Bürger zu stärken.

Interessierte werden gebeten, sich rechtzeitig anzumelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt.

Weiterer Termin: 24. September 2026 9.30 Uhr Kegeln



Kreisverband
Ludwigslust e.V

Kindertagesstätte Haus der kleinen Freunde

Ob groß oder klein,

Familienpicknick

sollte für alle sein...

Bei strahlender Stimmung fand am 12.06.2026 das Familienpicknick unserer Kita „Haus der kleinen Freunde“ statt.



Nach einer herzlichen Begrüßung durch unsere stellvertretende Leitung Christin Groth, starteten wir gemeinsam mit einem fröhlichen „Gute-Laune-Song“, zu dem Groß und Klein begeistert tanzten.

Anschließend machten sich alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen mit gepackten Bollerwagen von der Kita zur Feuerwehr Warsow auf.

Die gemeinsame Wanderung bot viele Gelegenheiten für Gespräche und schöne gemeinsame Momente.

Die Feuerwehr Warsow bot dabei den perfekten Rahmen für unser gemeinsames Beisammensein. Dort erwartete uns ein liebevoll zusammengestelltes Buffet mit vielen leckeren Köstlichkeiten, die von den Eltern und Erzieherinnen vorbereitet wurden.

Auf den mitgebrachten Picknickdecken wurde gemeinsam gegessen, gelacht und Zeit miteinander genossen. Für die Kinder gab es zahlreiche Spiele und Bewegungsangebote, die für viel Spaß und gute Laune sorgten.

So entstand ein fröhlicher Nachmittag voller schöner Begegnungen, guter Gespräche und unvergesslicher Momente.



Wir bedanken uns herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Warsow für die Bereitstellung der Örtlichkeiten, sowie bei allen Familien für die leckeren Beiträge zum Buffet, die gute Stimmung und die schöne gemeinsame Zeit. Solche Momente stärken unsere Gemeinschaft und schaffen wertvolle Erinnerungen für Groß und Klein.

Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Fest.



Das Team der AWO Kita
„Haus der kleinen Freunde“



Gewitter im Mai

Am 20. Mai wurden in Warsow Blitze erwartet, die kein "Wetterfrosch" angekündigt hat.

In der Zeit von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr wurden in Höhe der Kita von allen Fahrzeugen aus Richtung Kothendorf die Geschwindigkeiten gemessen.

Kita, Ordnungsamt und Polizei hatten gemeinsam diese Aktion organisiert.

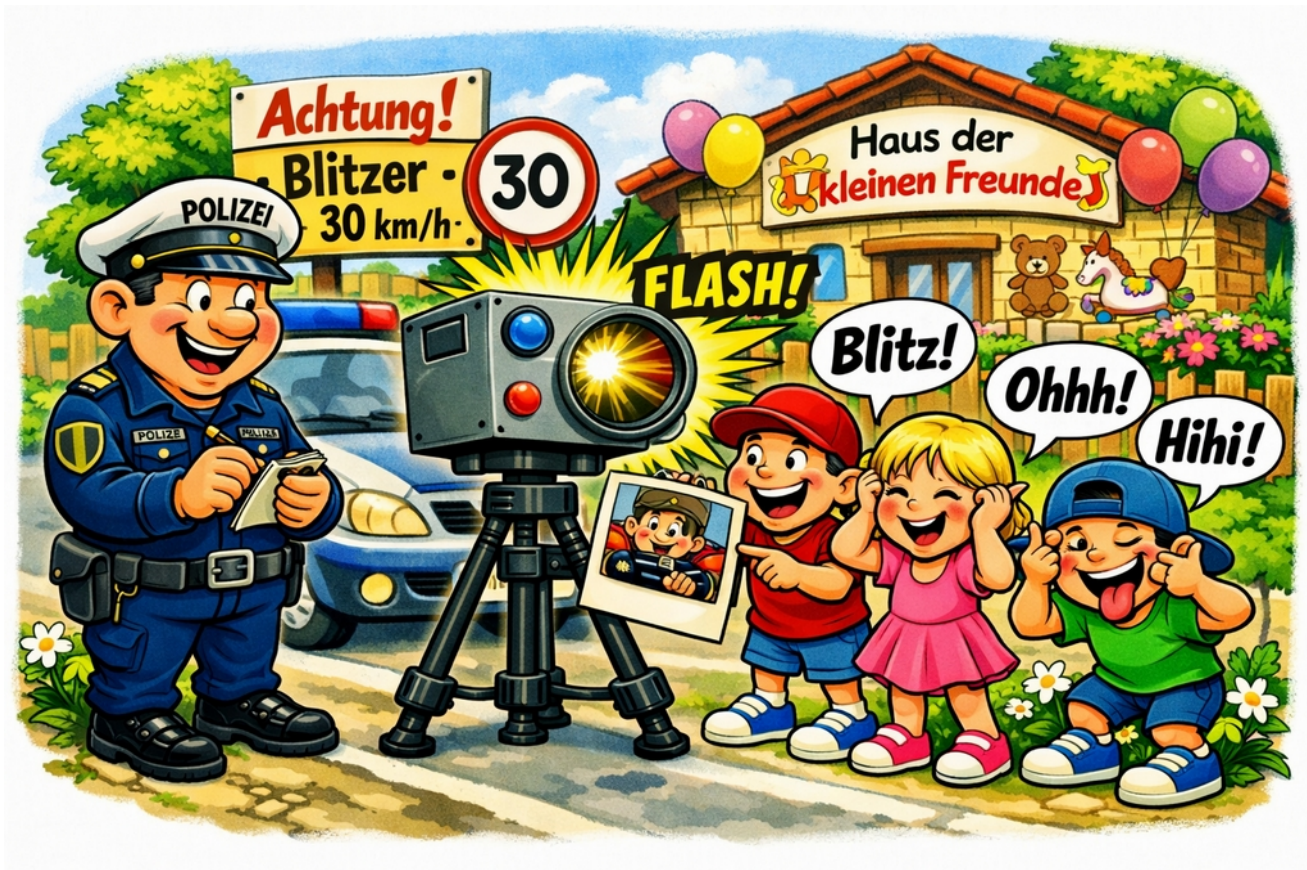
Nun ist das ja nicht gerade die Hauptverkehrszeit auf dieser Strecken, doch es gab eine ganze Reihe von Messungen.

Das Ergebnis war jedenfalls positiv. Nur vier Geschwindigkeitsüberschreitungen, die aber alle noch innerhalb der Toleranzgrenze lagen.

Also bekam jeder Fahrer von den Kindern der Kita ein kleines Bild als Dankeschön.

Trotzdem waren die Reaktionen der Kraftfahrer interessant. Von freudig überrascht bis genervt war alles dabei. Die meisten Fahrer haben sich aber über die Aufmerksamkeit der Kinder gefreut.

Renate Lambrecht



Freiwillige Feuerwehr



Foto: YS

Nun sind bereits einige Tage seit der offiziellen Übergabe unseres neuen Gerätehauses vergangen. Mit großem Stolz können wir sagen: Es war eine rundum gelungene Veranstaltung! Nette Gäste, viele schöne Gespräche und bestes Wetter machten den Samstag für uns zu einem ganz besonderen Tag. Um 13:15 Uhr eröffnete unser Wehrführer Christian Urban die Veranstaltung. Wenig später übergab der stellvertretende Wehrführer Björn Döscher das Wort an unseren Moderator Marcel, der uns souverän durch das Programm führte.

Nach den Grußworten unserer Bürgermeisterin folgten weitere Ansprachen unserer Gäste, darunter der Kreiswehrführer Uwe Puls, der Amtsvorsteher des Amtes Stralendorf, Amtswehrführer Michael Lenz, Landtagskandidat M. Eichwitz, Staatssekretär A. Konsolke, der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Pampow sowie dem federführenden Architekten L. Schneekloth.

Letzterer übergab in diesem feierlichen Rahmen auch offiziell den Schlüssel für das neue Gerätehaus. Ein weiterer wichtiger Programmpunkt war die Segnung des Gerätehauses sowie all dessen, was darin seinen Platz findet und künftig zum Einsatz kommt.

Besonders in Erinnerung bleibt dabei der Wunsch von Pastorin Wiebke Frauen: „Kommt alle wieder gesund von euren Einsätzen zurück.“

Das ist nicht immer selbstverständlich!

Im Rahmen der offiziellen Übergabe wurden auch zwei Kameraden für ihr besonderes Engagement geehrt. Kamerad Klaus Rosenthal blickt auf beeindruckende "60 Jahre im Dienst der Feuerwehr" zurück. Eine außergewöhnliche Leistung, die höchsten Respekt und Anerkennung verdient. Außerdem wurde Kamerad Björn Döscher mit der "Ehrennadel in Bronze" ausgezeichnet. Eine Ehrung, die längst überfällig war und sein langjähriges Engagement für unsere Feuerwehr würdigt. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz und eure Treue zur Feuerwehr!

Emotional wurde es, als Vertreterinnen unserer Frauenabteilung, liebevoll „Löschhühner“ genannt, sich mit einer bewegendem Rede bei unserem Wehrführer für seine jahrelange Arbeit und sein Engagement innerhalb der Wehr bedankten.

Abschließend möchten wir uns herzlich bei allen Gästen für den gelungenen Nachmittag, die zahlreichen Aufmerksamkeiten und Glückwünsche danken.

"Vielen Dank an alle, die diesen besonderen Tag mit uns gefeiert haben!"

Doch damit nicht genug: Wir durften gleich zwei neue Mitglieder an diesem Tag in unseren Reihen willkommen heißen und unsere Frauenabteilung weiter verstärken. Das freut uns ganz besonders!

Zum Schluss ein paar Worte, worüber man sich Gedanken machen sollte.

Ich möchte noch einmal ausdrücklich betonen, dass die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Warsow ihr Ehrenamt in ihrer Freizeit ausüben.

Dazu gehören Einsätze zu jeder Tages- und Nachtzeit, Dienstabende, Ausbildungsdienste, Lehrgänge, Veranstaltungen, Fördervereinsarbeit und vieles mehr.

All das leisten sie unentgeltlich für unsere Gemeinde und darüber hinaus. Sie helfen überall dort, wo ihre Hilfe gebraucht wird!

Eigentlich war es ihr Tag.

Schließlich weihet man ein neues Gerätehaus nicht jeden Tag im Leben eines Feuerwehrmannes oder Feuerwehrfrau ein. Natürlich wurde es im Laufe des Abends auch einmal etwas lauter, es wurde gelacht und gesungen.

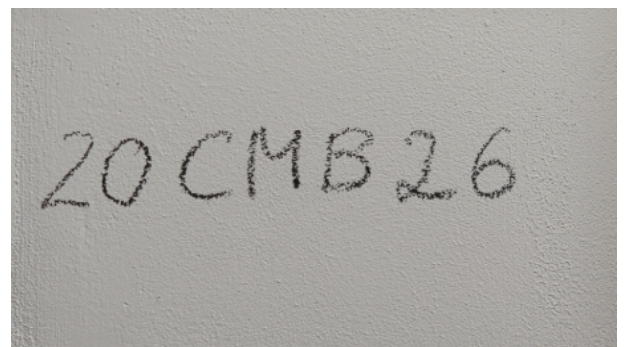
So ist es nun einmal bei einer Einweihung unter Kameradinnen und Kameraden, die Stimmung ist ausgelassen und geprägt von Gemeinschaft und Freude über das Erreichte. Worauf wir als Freiwillige Feuerwehr Warsow sehr stolz sein können!

"Ich als Wehrführer bin stolz auf meine Mannschaft, auf das was sie erreicht haben!"

Umso bedauerlicher ist es, dass dieser Abend am Ende dennoch einen bitteren Beigeschmack hinterlässt.

Leider sind nicht alle der Freiwilligen Feuerwehr Warsow wohlgesonnen, und genau dieses Gefühl wird uns immer wieder vermittelt. Das ist besonders enttäuschend, wenn man bedenkt, dass die Kameradinnen und Kameraden ihre Freizeit und ihr Engagement ausschließlich in den Dienst der Allgemeinheit stellen.

i. A. Christian Urban
Wehrführer FF Warsow



... und hier Termine für den Kalender

31. FAMILIEN- WANDERTAG

DIE FEUERWEHR UND DER FÖRDERVEREIN
lädt zum Wandern ein!



FÜR
GROSS
UND KLEIN

OHNE
ALTERS-
BESCHRÄNKUNG!

SONNTAG, 30.08.2026

STARTZEIT AB 10:00 UHR



ES GIBT WIEDER VIELE STATIONEN
AUF CA. **5 BIS 6 KM** STRECKE,
DIE ES GILT ERFOLGREICH ABZUARBEITEN...



SPASS, ACTION UND TEAMGEIST
FÜR DIE GANZE FAMILIE!



FÜR GROSS UND KLEIN –
OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG!



GEMEINSAME ZEIT IN DER NATUR
FÜR DIE GANZE FAMILIE!



STARTGEBÜHR:



BIS 14 J.
P.P. 7,- €



AB 14 J.
P.P. 12,- €



IM PREIS INBEGRIFFEN SIND
DIE ALKOHOLFREIEN GETRÄNKE
UND DAS ESSEN NACH DER
SIEGEREHRUNG.



WIR BITTEN FÜR BESSERE PLANBARKEIT
UM EINE ANMELDUNG UNTER
info@fffw-warsow.de

BIS ZUM 22.08.2026

FOLGT UNS AUF



FF WARSOV

Einladung HERBSTFEUER



MIT
Laternenumzug



FREIWILLIGE FEUERWEHR WARSO



**FREITAG,
02. OKTOBER 2026**



18:00 UHR

Treffen für den Laternenumzug
an der Kita Warsow



18:20 UHR

Start des Laternenumzugs
mit Musik



19:00 UHR

Anzünden des Herbstfeuers



HERBSTFEUER
ab 19:00 Uhr



WAFFELN



POMMES



**SPEISEN
VOM GRILL**

*Wir freuen uns
auf euch!*



FREIWILLIGE FEUERWEHR WARSO

Für euch. Für uns. Für Warsow.

6. SCHROTTSAMMELN

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WARSOV



HELFEN SIE **UNS** ZU HELFEN!



**SAMSTAG,
24.10.2026**



AB 9:00 UHR



WIR FAHREN DURCHS DORF
UND SAMMELN DEN
ABGELEGTEN **SCHROTT** EIN.



GERN **HELFEN** WIR
BEIM RAUSTRAGEN.



DER SCHROTT KANN AUCH
ZUM **ALTEN WASSERWERK**
ZUM CONTAINER
GEBRACHT WERDEN.



BEI GRÖßEREN/SCHWEREN
SPENDEN MIT BITTE UM VORANMELDUNG
BEI P.SCHMILL UNTER **0174 / 1741169**,
UM DIE ABHOLUNG BESSER
ZU ORGANISIEREN.



**ALLE EINNAHMEN KOMMEN DER
GESAMTEN FREIWILLIGEN FEUERWEHR WARSOV ZU GUTE.**

FOLGT UNS AUF



FACEBOOK



INSTAGRAM

Foto - Auswahl

Beste Bilder ausgewählt

Aus einer zahlreichen Bildauswahl wurden jene Fotos ausgewählt, die sich klar von den übrigen abheben. Entscheidend waren dabei die Kriterien: Ausdruck, technische Qualität und erzählerische Wirkung.

Die ausgewählten Bilder überzeugten durch eine präzise Komposition, eine stimmige Lichtführung und einen Moment, der authentisch wirkt. Während andere Fotos gute Ansätze zeigten, vereinen diese alle Elemente, die ein starkes Bild ausmachen: Klarheit, Emotion und einen Blick, der hängen bleibt.

Die Entscheidung fiel sicher nicht leicht, sondern die Gesamtwirkung gab den Ausschlag. Diese Fotos repräsentieren die Auswahl am besten – prägnant, ausdrucksstark und visuell überzeugend.

Bild	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Platz	10	11	8	2	9	5	5	4	7	6	3	11	1



Platz 1

von Peter Düring



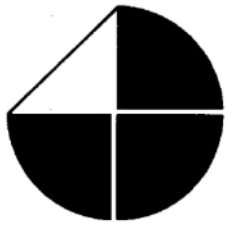
Platz 2

von Renate Lambrecht



Platz 3

von Peter Düring



Emmaus – Kirchengemeinde

<http://www.kirche-mv.de/Emmaus-Kirchengemeinde-Schwerin-Land-Suedwest.991.0.html>

Instagram: emmauskirchengemeinde_sn_land

Seelsorgebereich: Gammelin - Warsow & Parum

Liebe Warsower, Kothendorfer, Krumbecker,

Eigentlich läuten jeden Abend in Warsow die Kirchenglocken – um 18:00 Uhr. Sie rufen sozusagen zum Feierabend auf. Manches Kind darf im Sommer so lange draußen unterwegs sein, bis die Glocken läuten. Einmal hat sich jemand bei mir beschwert, „die Kirche stiehlt mir jeden Abend 5 Minuten Freizeit“, dieses Kind musste mit dem Läuten nach Hause gehen und merkte dort immer, dass es erst 17:55 Uhr war – anscheinend ging die Uhr im Glockenautomaten vor...

Eigentlich läuten jeden Abend in Warsow die Kirchenglocken. Eigentlich. Denn seit einiger Zeit schon fehlt das Läuten. Fehlt für manchen vielleicht ein strukturierendes Tageselement. Natürlich kann man sich einen Wecker stellen, auf die eigene Uhr gucken, aber es ist alles nicht dasselbe. Damit werde ich auf eine Uhrzeit hingewiesen.

Für mich sind Kirchenglocken, ist Glockengeläut noch etwas anderes, es ist mehr als ein „auf die Uhr sehen“, mehr als eine Erinnerung: jetzt ist Feierabend, jetzt muss ich nach Hause. Für mich sind Kirchenglocken der Ruf, kurz innezuhalten, mich zu besinnen, dass es noch viel mehr gibt zwischen Himmel und Erde als das was wir sehen und hören.

Auf gewisse Weise stellen Kirchenglocken eine Verbindung zwischen Himmel und Erde für mich dar. Und ihr Läuten nimmt mich in diese Verbindung mit hinein, verbindet auch mich mit dem da oben und stellt gleichzeitig meine Füße auf die Erde. Und so wünsche ich mir, dass wir so bald wie irgend möglich, wieder dieses Läuten auch in Warsow hören können. Vielleicht geht es Ihnen ja auch so. Dann können Sie uns gerne unterstützen.

Leider wurden Mängel an den Glocken in der Warsower Kirche festgestellt, kaputte Lager, die repariert werden müssen. Evt muss auch am Glockenstuhl etwas statisch erneuert bzw. ausgebessert werden. Das muss sich noch ein Statiker ansehen.

Da die möglicherweise notwendigen Arbeiten am Glockenstuhl noch nicht bestätigt sind, kann ich Ihnen noch gar nichts über die endgültigen Kosten einer Reparatur sagen. Der Kostenvoranschlag für das Austauschen der Lager beläuft sich allerdings schon auf ca 5000 Euro.

Wenn Sie uns helfen möchten, dass die Glocken wieder läuten können, freuen wir uns über Ihre Spenden.

Nutzen Sie gerne folgenden QR-Code:



Auch zur Baumaßnahme der Instandsetzung des Kirchendachs gibt es Neuigkeiten: die Baugenehmigung ist da, der Prüfstatiker hat alles bestätigt. Insofern ist der nächste Schritt gegangen und wir bereiten zusammen mit der Bauabteilung aus der Kirchenkreisverwaltung und dem zuständigen Architekturbüro die nächsten Schritte vor.

Möglicherweise wird es trotzdem noch bis 2027 dauern, bis wirklich gebaut wird – dafür dann aber in einem Durchlauf und nicht in 2 Etappen.

Wir möchten schon einmal einladen zu einem Konzert im Oktober und zum Kino-Abend der Emmaus – Kirchengemeinde Schwerin-Land.

23.10.26 19:00 Uhr, Kirche Warsow: Cello und Gesang, von Bach bis Blues,
Ulrich Thieme aus Dresden.

6.11.26 19:00 Uhr, Turmraum für Alle: Der Tod ist ein Arschloch – In ihrem Dokumentarfilm begleiten Michael Schwarz und Alexander Griesser ein Berliner Beerdigungsinstitut bei der täglichen Beschäftigung mit dem Tod. Ein berührendes, warmherziges Porträt wunderbarer Menschen und eine großartige Ode an die Feier des Lebens, die mit dem Tod nicht endet.

Es ist ein wundervoll ehrlicher, menschlicher und dramaturgisch exzellent gebauter Dokumentarfilm, der das Publikum trotz seines traurigen Themas mit einem wunderbar glückserfüllten Gefühl zurücklässt.

Achten Sie auch immer auf die Aushänge und Amtsblätter, um aktuelle Veranstaltungen und Änderungen zu erfahren.

Und wie sonst auch gilt: Sollte Ihnen etwas auf dem Herzen liegen, möchten Sie mit jemandem reden – aus einem bestimmten Grund oder einfach so: Sie können sich gerne bei mir melden und einen Besuch vereinbaren: 038850 5162

Bleiben Sie behütet, Ihre Pastorin Wiebke Frauen



Wir gratulieren

Die Gemeindevertretung Warsow und
das Redaktionsteam gratulieren allen
Geburtstagskindern und Jubilaren der
Monate August, September, Oktober

Eine Bitte an unsere Leserinnen und Leser

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns
über Jubiläen und andere freudige
Ereignisse informieren würden, um
möglichst persönlich gratulieren
zu können.

Im Voraus vielen Dank.

Für das Redaktionsteam

Ihr **Ronald Zippan**

Unser Gemeindeläufer

- Informationen von und über die Gemeinde Warsow -

www.gemeinde-warsow.de

Herausgeber: Gemeindevertretung Warsow



Das Projekt wurde 2008 von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. gefördert

Nominiert für den Courage-Preis 2011

Redaktionsschluss

Ausgaben: 1/4-jährlich
Auflage: 19 Exemplare

für die Ausgabe 4/2026 (84):

10. Oktober 2026

Bis dahin bitte die Beiträge einreichen

Redaktion und Leitung des Arbeitskreises:

Ronald Zippan

Tel.: 0175 2725698

E-Mail: rzippan@t-online.de

info@gemeinde-warsow.de

23